

# Vorhaut

**Uraufführung 7.10.2014, 20 Uhr**

8., 10., 11. & 13.10.2014, 20 Uhr / 12.10.2014, 19 Uhr

Gleich knallt es in der Klinik! Schwester Marianna Schwenzer und Oberärztin Jasmin Tarak haben die Patienten ruhig und den Sekt schon mal kalt gestellt. Der Silvesterabend in dem Berliner Krankenhaus deutet auf einen klinisch berausenden Rutsch hin... bis die Bülükoğlus auftauchen: Die Familienoberhäuptin Elif hat ihre hochschwängere Tochter Ela und ihre leiblichen und verschwägerten Söhne Abraham, Mohamed und Christian im Schlepptau. Eine Bilderbuchfamilie, die neben dem gesamten Nahen Osten und ganz Anatolien auch halb Neukölln in sich vereinigt, freut sich riesig über den zukünftigen Stammeshalter. Vor allem der angehende deutsche Mustervater Christian aus Niederpierscheid im Eifelkreis Bitburg-Prüm. Clanführerin Elif plant sogar schon die Beschneidung ihres zukünftigen Enkelsohns...

Moment mal! Beschneidung?! Die Sippenidylle und der perfekt durchorganisierte Klinikbetrieb geraten plötzlich ins Wanken. Es muss dringend verhandelt werden – und zwar bevor der sehnsüchtig erwartete Nachwuchs ausgeworfen wird. Niemand verlässt den Kreißsaal!

Ein Stück über ein Fleischstück, an dessen umstrittener Länge Deutschlands Zukunft zu hängen scheint. Ein präziser Griff zwischen die Beine mit vielen Fragen: Gefüllte Weinblätter oder Butterbrot? Korantreue Christen oder jüdische Bodybuilder? Saugglocke oder Geburtszange? Knochenharte Gutmenschen und watteweiche Fundamentalisten wollen es wissen!

*Christian:*

*Es reicht mir! Ich fordere hiermit die sofortige Beendigung der Unterdrückung der Mehrheitsgesellschaft in Deutschland!!*

*Mohamed und Abraham (zusammen):*

*Alter! Was für'ne Mehrheit? Guck dich doch mal um!*

## Ballhaus Naunynstraße

Naunynstraße 27, 10997 Berlin  
Online-Tickets: [www.ballhausnaunynstrasse.de](http://www.ballhausnaunynstrasse.de)  
Reservierungen (030) 75453725  
Preis: 14€/ermäßigt 8€

Verena Schimpf: [presse@ballhausnaunynstrasse.de](mailto:presse@ballhausnaunynstrasse.de)

**Text:**  
Necati Öziri

**Regie:**  
Miraz Bezar

**Bühne:**  
Katharina Faltner

**Kostüm:**  
Sofia Vannini

**Dramaturgie:**  
Tunçay Kulaoğlu

**Mit:**  
Lodi Doumit  
Eray Eğilmez  
Melek Erenay  
Timur Işık  
Katharina Koch  
Sema Poyraz  
Michael Wenzlaff

Am 8. und 10.–13.10. mit  
englischen Übertiteln

Eine Produktion von  
Kultursprünge im Ballhaus  
Naunynstraße  
gemeinnützige GmbH,  
gefördert durch den  
Hauptstadtkulturfonds und  
die Interkulturelle  
Projektförderung des  
Landes Berlin.

030 - 3474598-44

**Miraz Bezar** studierte Regie an der Deutschen Film- und Fernsehakademie (DFFB). Vor seinem Studium war er als Schauspieler beim Jungen Theater Bremen tätig. Mit der Produktionsfirma Keyframe, deren Mitbegründer er war, drehte er mehrere Imagefilme und Musikvideos. Seine Kurzfilme *Berivan*, *Fern* und *Freiwild* nahmen an zahlreichen internationalen Filmfestivals, u.a. in Montreal, Oberhausen, Ludwigsburg, Hamburg, Valladolid, Florenz und Berlin teil. *Fern* wurde 1998 auf dem Filmfestival Türkei/Deutschland und beim Kurzfilmfestival in Istanbul als bester Kurzfilm ausgezeichnet. Sein Kinodebut *Min Dît* wurde unter anderem auf dem 57. Internationalen Filmfestival San Sebastian mit dem renommierten *Gathea Youth Award* und beim 17. Filmfest Hamburg mit dem Nachwuchspreis *Die Elfe* ausgezeichnet sowie für den Deutschen Filmpreis 2011 – Bestes Drehbuch nominiert. *Min Dît* ist der erste kurdischsprachige Film, der je in der Türkei gedreht wurde und der erste kurdischsprachige Film, der beim nationalen Wettbewerb des wichtigsten türkischen Festivals in Antalya gezeigt wurde. Am Ballhaus Naunynstraße hat Miraz Bezar bereits *Das Märchen vom letzten Gedanken* inszeniert und war an den *Parcours Kahvehane Reloaded* und *5301 – Die beleidigte Nation* beteiligt.